

## **Wirklich was für die Umwelt bewegen**

Der Schutz von **Natur** und **Umwelt** liegt Ihnen am Herzen? Beim Landesamt für Umwelt (LfU) tragen Sie dazu bei, dass Brandenburg weiterhin ein lebenswertes, ökologisch vielfältiges und gesundes Zuhause bleibt. Verstärken Sie unser Team unbefristet im Referat T21 „Technischer Umweltschutz - Überwachung Neuruppin“ als Sachbearbeiter\*in und nehmen Sie im Rahmen der Aufgaben des LfU als Träger öffentlicher Belange (TÖB) aktiv schon in frühen Planungsphasen und auf unterschiedlichen Ebenen auf umweltrelevante Aspekte Einfluss

**(LfU 26-05-T21).**

Sie erarbeiten in Bauvorhaben der Landkreise Prignitz, Ostprignitz-Ruppin und Oberhavel Fachstellungnahmen des Landesamtes für Umwelt als Träger öffentlicher Belange(<https://lfu.brandenburg.de/lfu/de/traeger-oeffentlicher-belange/>) und Sie beraten Antragstellende, Bürger\*innen und Behörden. Das Einbringen Ihres Fachwissens insbesondere im Bereich des Schallschutzes trägt frühzeitig dazu bei, in Brandenburg ein gesundes Miteinander von Wohnen und Gewerbe zu schaffen.

Unser Referat hat seinen **Standort in Neuruppin**, einer aufstrebenden Stadt mit kleinstädtischem Flair, einer tollen Umgebung mit hohem Freizeitwert und einer angenehmen Nähe zu Berlin. Ihr Lebensmittelpunkt liegt in einer anderen Region Brandenburgs? Kein Problem! Ihre zukünftigen Aufgaben können Sie auch von einem unserer anderen Standorte in Wünsdorf oder Cottbus wahrnehmen.

Das bieten wir:

**Transparente Vergütung:** nach TV-L **Entgeltgruppe 10** Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder/ **Besoldungsgruppe A 10** Brandenburgische Besoldungsordnung, Jahressonderzahlung nach TV-L, 30 Tage Urlaub und auf Wunsch auch Arbeit in Teilzeit.

**Partnerschaftlichkeit:** als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber (Audit Beruf und Familie) gehen wir fair und vertrauensvoll miteinander um und legen Wert auf die Vereinbarkeit aller Lebensbereiche. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten und einer aktiv gelebten Work-Life-Balance in Verbindung mit Home-Office, Altersvorsorge und einem innovativen Gesundheitsmanagement.

**Bildung und Entwicklung:** in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre stellen wir Ihr Können und den Ausbau Ihrer Stärken in den Vordergrund. Wir bieten Ihnen eine konstante Aus- und Fortbildung, sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich.

Ihnen begegnet ein **freundliches und hilfsbereites Team**, dass Sie vom ersten Tag einbindet und unterstützt.

**Nachhaltigkeit:** als Umweltbehörde liegt uns der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen am Herzen. U.a. unterstützen wir Ihre Mobilität mit einem Zuschuss zum FirmenTicket.

Das bringen Sie mit:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium bzw. Bachelorabschluss in den Fachrichtungen Stadt- und Regionalplanung, Umweltschutz, Umwelttechnik oder Studiengänge mit vergleichbaren Inhalten oder über gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen oder die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Dienst in der Umweltverwaltung.

Sie sind teamfähig, gut im Umgang mit Konfliktsituationen und besitzen ein ausgeprägtes Organisations- und Verhandlungsgeschick. Außerdem besitzen Sie ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in deutscher Sprache.

Idealerweise verfügen Sie über erste Erfahrungen im Verwaltungsrecht sowie anderen einschlägigen Gesetzen und Verordnungen (z.B. Bauplanungs- und Umweltrecht.).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum **22.02.2026** ausschließlich über das Portal **Interamt.de** unter der Stellenangebot-ID:1408970 (<https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=1408970>)

Hinweise:

Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) sowie die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie Hochschulabschlüsse (Bachelor/ Master/ Diplom) außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Bewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur Anerkennung und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise (ANABIN).

**Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht zurückgeschickt. Bewerbungen per E-Mail und Telefax werden nicht berücksichtigt.**

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Pfennig (Telefon: 033201- 442 166) gerne zur Verfügung.

Personenbezogene Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem [Link](https://lfu.brandenburg.de/daten/lua/Datenschutz_Bewerbung_LfU.pdf)([https://lfu.brandenburg.de/daten/lua/Datenschutz\\_Bewerbung\\_LfU.pdf](https://lfu.brandenburg.de/daten/lua/Datenschutz_Bewerbung_LfU.pdf)).